

Historische Schlachten

Blitzkrieg

Generäle aller Fraktionen haben am harten Schwierigkeitsgrad des Echtzeit-Strategiespiels zu knabbern. Wir helfen an sämtlichen Fronten beim Siegen!

Abgesehen vom leichtesten Schwierigkeitsgrad ist CDVs Echtzeit-Strategie Spiel Blitzkrieg recht schwer. Wir präsentieren Ihnen die Komplettlösung zu allen Kernschlachten. Zusätzlich erklären wir, wie Sie sich die Stärken und Schwächen aller Einheiten zu Nutze machen.

Allgemeine Tipps

Kann ich Zufallsmissionen überspringen?

TIPP 1: Im Prinzip ja. Aber in fast jedem Kapitel ist an eine historische Mission auch eine obligatorische Zufallsmission gekoppelt. Danach gibt's die Möglichkeit, wahlweise weitere Zufallsmissionen zu spielen oder mit dem nächsten Kapitel fortzufahren. Es lohnt sich jedoch auf jeden Fall, möglichst alle Fleißaufgaben zu lösen. Denn auf diese Weise kommen Sie an interessante Ausrüstungsboni, die im weiteren Verlauf der Kampagne sehr hilfreich sind.

Wie kann ich in Ruhe die Karte erkunden?

TIPP 2: Für den Nahbereich dürfen Sie auf das Fernglas Ihrer Infanteristen zurückgreifen. Es erweitert die Sicht um ein ganzes Stück. Wenn's brenzlig wird, setzen Sie einen Scharfschützen ein, der sich unmerklich noch einen Tick näher an den Gegner heranschleicht. Aufklärung aus der Luft bietet sich für weitläufigere Bereiche an. Und falls Sie bereits wissen, dass sich

an einer Stelle der Karte eine größere feindliche Stellung befindet, können Sie schon mal blind ein Bombergeschwader hinschicken, das Ihren Bodentruppen später das Fortkommen erleichtert.

Soll ich Stellungen komplett platt machen?

TIPP 3: Nein, etwas Fingerspitzengefühl zahlt sich meistens aus. So kann man Gegner mit ihren eigenen Waffen schlagen, indem man etwa deren Geschützstellungen übernimmt und damit auf feindliche Schützengräben oder Panzer feuert.

Wie kann ich Depots und Städte ohne Verluste einnehmen?

TIPP 4: Schicken Sie zuerst ein Bombergeschwader, um einen Großteil der feindlichen Stellungen noch vor dem Einmarsch auszuschalten. Manchmal können Sie statt Flugzeugen auch die Artillerie einsetzen, um gegnerische Anlagen aus größerer Entfernung einzuebrennen. Anschließend tasten Sie sich mit ein paar Panzern vorsichtig auf dem Terrain des Feindes voran und eliminieren die noch verbliebenen Gefahrenherde.

Hat Infanterie gegen Panzer eine Chance?

TIPP 5: Infanterie lässt sich sehr effektiv gegen Panzer einsetzen, wenn man diese von hinten oder der Seite angreift und zunächst die Ketten zerschneidet.

Komplettlösung

Alliierten-Kampagne: Historische Missionen

1. Mission: Norwegen

TIPP 6: Dieser Auftrag ist eine Aufklärungsmission, in deren Verlauf Sie die gegnerischen Depots erobern. Fordern Sie zu Anfang Luftunterstützung von einem Aufklärungsflugzeug an, und besetzen Sie mit Ihrer Infanterie das Haus. Direkt am Startpunkt bringt sich Ihre Artillerie in Stellung und nimmt das Depot aus der Ferne unter Beschuss. Den Bahnhof kämpfen Sie mit Panzerwagen (Aggressiv-Modus) frei und holen anschließend die Infanterie nach. Der Scharfschütze fährt mit einem Auto zum Bahnhof. Dort spürt er die feindliche Artillerie auf, die unterhalb des Bahnhofs postiert ist. Diese kann jetzt mit der eigenen Artillerie (Sektorenfeuer) ausgeschaltet werden.

2. Mission: Norwegen

TIPP 7: Nehmen Sie die Siedlung im Süden der Karte ein. Dazu räuchern zunächst Ihre Haubitzen (Streufeuer) die feindliche Artillerie aus, deren Standort Sie auf der Karte an den farbigen Kreisen erkennen können. Anschließend kann die Infanterie nach Süden vorrücken. Zerstören Sie auf jeden Fall die beiden Lagerhäuser ganz im



Tipp 1: Nach jeder gelungenen Mission stehen eine Reihe von Upgrades zur Verfügung, mit denen man die Truppen nach und nach besser ausstatten kann.



Tipp 4: Es empfiehlt sich, Depots erst aus der Luft unter Beschuss zu nehmen, um sie dann gefahrlos mit Panzern und Infanterie einzunehmen.

Westen, denn dort verstecken sich jede Menge feindliche Soldaten.

3. Mission: Tobruk

TIPP 8: Die deutsche Panzergruppe ist angesichts der eigenen Stärke kein Problem. Ihre Tanks greifen frontal und die Infanterie von den Flanken her an. Zerstören Sie die Flak-Geschütze vor der Stadt, um die feindlichen Einheiten im Zentrum aus der Luft angreifen zu können. Anschließend bereiten Ihre Panzer in der Stadt den Weg für die Versorgungsfahrzeuge.

4. Mission: Tunis

TIPP 9: Es gilt, die Stadt im Norden gegen feindliche Panzerverbände zu verteidigen und das Dorf im Osten zu zerstören. Ihre Truppen rücken nach Norden vor und nehmen den Gegner von der nördlichen Stadt aus und vom Süden her in die Zange. Bei der Zerstörung des östlichen Dorfs gehen Sie ähnlich vor: Nachdem Ihre Kampfbomber bereits einen Großteil der feindlichen Stellungen ausgeschaltet haben, nähern Sie sich mit den Panzerverbänden aus nördlicher und südlicher Richtung und erledigen mit den Bodeneinheiten den Rest.

5. Mission: Italien

TIPP 10: Wenn Sie von Westen her in die Stadt einmarschieren, sollten Sie sich auf vorgelagerte Schützengräben und Mörserstellungen gefasst machen. Der gegnerischen Artilleriestellung im Osten rückt Ihre eigene Artillerie von Südosten aus zu Leibe. Falls nach der Attacke noch Geschütze funktionsfähig sein sollten, können Ihre Soldaten davon Besitz ergreifen. Anschließend stürmt die Armee das Primärziel (die Stadt) mit Panzern. Vorsicht vor den voll besetzten Schützengräben!

6. Mission: Normandie

TIPP 11: Mit der schlagkräftigen Armee in dieser Mission dürfte es kein Problem sein, die in mehreren Wellen kommenden Attacken abzuwehren. Gegen Luftangriffe hilft neben Ihren Flak-Geschützen der Einsatz von Abfangjägern. Fliegen Sie außerdem mit Aufklärern die Karte ab, um gegnerische Artilleriestellungen ausfindig zu machen. Probleme bereitet lediglich ein gigantisches gegnerisches Geschütz im Westen, das in seinem Betonbunker sogar heftigem Bombardement aus der Luft standhält. Um diese Superwaffe zu deaktivieren, müssen Sie zwei Unterstände, die sich im westlichen Teil der Karte befinden, aufspüren und zerstören.

7. Mission: Ardennen

TIPP 12: Die letzte Mission der Alliierten-Kampagne ist sehr einfach. Wehren Sie mit Ihrer imposanten Streitmacht alle Angriffe ab, und rücken Sie anschließend etwas vor, um die gegnerischen Einheiten vollends zu demoralisieren. Richten Sie Ihr besonderes Augenmerk auf die feindliche Artillerie, die auf der Mini-Karte durch kleine farbige Ringe angezeigt wird.

Deutschland-Kampagne: Historische Missionen

1. Mission: Polen 1939

TIPP 13: Wie in der ersten Alliierten-Mission geht es hier um Aufklärung: Sie sichern das Gebiet und nehmen das gegnerische Depot in der Stadt ein. Zunächst stürmt Ihre Infanterie das Haus an der Hauptstraße. Bringen Sie außerdem die Artillerie in Stellung, um die des Gegners unter Beschuss zu nehmen. Wenn Sie das feindliche Depot in der Stadt aufgespürt

haben, holen Sie den Scharfschützen mit dem Auto hinzu. Die Artillerie (Sektorfeuer) zerstört die beiden Lagerhäuser.

2. Mission: Polen 1939

TIPP 14: Mit dem Scharfschützen schalten Sie den Wachposten an der Brücke aus und schicken die Truppen dann auf die andere Seite des Flusses. Panzer dringen von Norden her über den bewaldeten Hügel zur Stadt vor. Schützengräben und Mörser lassen sich so entweder von hinten sowie von der Seite angreifen.

3. Mission: Frankreich

TIPP 15: Im Wald südlich der Straße springen Ihre Fallschirmjäger ab und greifen die versteckten feindlichen Stellungen an. Wenn der Weg frei ist, rücken Ihre Panzer und Artillerie vor zu dem im Briefing genannten Haus. Beschießen Sie es zuerst mit Artillerie, und greifen Sie anschließend mit den Panzern an. Dann setzt die Armee ihren Weg Richtung Bahnhof fort und schaltet die Mörserstellungen mit Panzern aus. Sowohl das Bahnhofsgebäude als auch das Lagerhaus müssen eingenommen werden, da sich dort gegnerische Soldaten versteckt halten. Vorsicht: Hinter dem Lager wartet eine Geschützstellung!

Beim Vordringen in die Stadt sollten Sie sich auf heftigen Widerstand gefasst machen: An der Straßenkreuzung sind mehrere Geschütze postiert, in den Häusern lauern feindliche Soldaten. Überqueren Sie die östliche Brücke mit Panzern, und achten Sie dabei besonders auf die Kanone auf dem Platz mit der Rasenfläche. Über die Straße geht's zur westlichen Brücke, wo das Haus dran glauben muss. Ihr Artilleriefeuer eliminiert schließlich das Depot im Norden der Stadt.



Tipp 8: Vor einem Luftangriff sollten Sie die Flak-Geschütze vor der Stadt zerstören. Erst dann können Ihre Bomber gefahrlos die feindlichen Stellungen attackieren.



Tipp 9: Flächenbombardements neutralisieren gegnerische Stellungen, deren genaue Position Sie unter dem Kriegsnebel vorher nur ungefähr erahnen konnten.

4. Mission: Afrika

TIPP 16: Greifen Sie die Stadt zunächst mit Bombern an, und schicken Sie dann Panzer hinterher. Ein Gegenangriff aus dem Westen lässt sich leicht mit Tanks abwehren. Danach geht's zur Stadt im Osten, um dort die Geschützstellungen aus der Luft zu bombardieren. Die gesamten Truppen sammeln sich in der Oststadt und verteidigen sich gegen Angriffe aus dem Norden.

5. Mission: Barbarossa

TIPP 17: Ihre Truppen nehmen den südlichen Weg nach Nordosten – hüten Sie sich vor feindlichen Posten und aggressiven Luftangriffen! Der gegnerischen Artillerie in der Mitte der Karte geben Ihre Kampfbomber Saures. Überqueren Sie die Brücke zum Lager, aber seien Sie dabei auf feindliche Geschützstellungen und Panzer in der Siedlung gefasst. Beim Zerschlagen der gegnerischen Verteidigungslinien an der Westbrücke sollten Ihre Truppen die Geschützstellungen des Feindes erobern, um damit die Schützengräben und Panzer ins Visier zu nehmen.

6. Mission: Operation Taifun

TIPP 18: Den nördlichen Verband greifen zunächst Ihre Bomber an, gefolgt von Ihren Panzern. Durchbrechen Sie die feindlichen Linien, und nehmen Sie das Depot ein (wie gewohnt mit Bombern und Panzern losschlagen). Zum Schluss ist der gut gesicherte Bahnhof an der Reihe.

7. Mission: Kharkow 1942

TIPP 19: Es gilt, die Verteidigung Ihrer schwachen Einheiten im Norden sicherzustellen. Kommen Sie ihnen mit einer Reihe von Panzern und Artillerie-Einheiten zu Hilfe. Anschließend rückt Ihre

mittlere Gruppe langsam ins zentrale Gebiet vor – Vorsicht vor versteckten Schützengräben und Geschützstellungen! Bringen Sie außerdem Ihre Flak-Geschütze in Position – Sie müssen mit heftigen Luftangriffen rechnen! Wann immer sich die Gelegenheit bietet, sollten Sie den Gegner auch von den Flanken her angreifen. Der feindlichen Artillerie machen Ihre Kampfbomber auf gewohnte Art den Garaus.

8. Mission: Kharkow 1943

TIPP 20: Sie haben vier Minuten Zeit, Ihre Truppen verteidigungsbereit zu machen. Vor allem die Artillerie muss schnell in Stellung sein. Nach Ablauf der Frist schicken Sie zwei bis drei Panzer voraus, um den Weg zum Bahnhof für die Versorgungswagen frei zu machen. Abfangjäger stören feindliche Luftangriffe. Der Mörser Karl bleibt am besten, wo er ist – dort kann ihm eigentlich nichts passieren. Zerstören Sie schließlich noch mit Ihren Bombern den feindlichen Unterstand.

9. Mission: Ardennen

TIPP 21: Zunächst müssen die gegnerischen Einheiten auf dem Landstreifen nördlich des Flusses dran glauben – ein harter Kampf, bei dem Sie sich sehr langsam und sachte vorarbeiten müssen. Hinterhalte gibt es in dieser Gegend zuhauf! Unterstützen Sie Ihre Truppen mit Artilleriebeschuss (Streufeuer) vom gegenüberliegenden Flussufer. Die Panzer sollten nicht die Straße nehmen, sondern auf der nördlichen Seite die kleinen Anhöhen im Feld nutzen und sich auf der anderen Seite direkt am Flussufer durch das Gestrüpp schlagen. Versorgungsfahrzeuge mit Munition und zur Reparatur von Schäden folgen immer in sicherem Abstand.

Die Langstrecken-Artillerie des Gegners lässt sich sehr einfach mit einem Bombergeschwader ausschalten. Das anschließende Vordringen Ihrer Truppen in Richtung Westen ist hingegen kniffliger. Der feindliche Panzerverband ist sehr mächtig und sorgt immer wieder für neue unangenehme Überraschungen. Lassen Sie Ihre Einheiten in mehreren Wellen vorstoßen, unterstützt durch Luftangriffe und Artilleriebeschuss. Auch Raketenwerfer sind nützlich. Haben Sie die gegnerische Panzer-Verteidigungslinie einmal durchbrochen, ist alles Weitere nicht mehr schwer: Die Eroberung der Stadt und des Depots im Westen nach dem bekannten Schema dürfte für Sie mittlerweile zur Routine geworden sein.

Sowjetunion-Kampagne: Historische Missionen

1. Mission: Finnland

TIPP 22: Es gilt, die gegnerische Verteidigung zu durchbrechen, zwei Bunker einzunehmen und das Hauptquartier des Feindes zu zerstören. Mit von der Partie sind zwei nagelneue Panzer-Prototypen, die auf jeden Fall heil bleiben müssen. Die beiden Bunker lassen sich bequem aus der Ferne mit Bombern und Artillerie zerstören. Letztere kann dabei am Startpunkt bleiben. Wenn die beiden Bunker vernichtet sind und der Weg durch die Schlucht von gegnerischen Stellungen freigebombt ist, sollten Sie Ihre Panzer im Aggressiv-Modus vorschicken, um das Hauptquartier kaputtzuschießen.

2. Mission: Leningrad

TIPP 23: Sie haben ungefähr zwei Minuten Zeit, um sich auf eine gegnerische Angriffswelle vorzubereiten. Schützen Sie die



Tipp 11: Selbst gegen schweren Bomber ist dieses Geschütz gefeit. Um es zu deaktivieren, müssen Sie zwei Unterstände in der Nähe zerstören.



Tipp 16: Nicht in allen Missionen kann man auf eine solche Fülle an gemischten Streitkräften zurückgreifen und muss mit seinen Ressourcen sehr bedacht umgehen.



eigene schwere Artillerie gut, während Ihre Bomber oder Erdkampfflieger das Gebiet unmittelbar vor Ihrer eigenen Linie säubern. Schlagen Sie den Panzerangriff zurück. Anschließend kommen weitere Einheiten zu Ihrer Verstärkung. Ihre schweren Panzer rollen zu dem Dorf im Nordwesten. Dabei kreuzen sie eine Bahnlinie mit verminten Gleisen. Das Versorgungsfahrzeug räumt ihnen den Weg frei. Um der gegnerischen Verbände unterhalb des Dorfes Herr zu werden, ist ein massiver Panzerangriff vonnöten. Vorsicht vor Flak und versteckten Maschinengewehrstellungen! Bahnen Sie sich mit Panzern den Weg nach Süden zur Kirche, und nehmen Sie diese mit Ihrer Infanterie in Beschlag. Wenn Sie nun noch die verbliebenen feindlichen Geschützstellungen vernichten oder erobern, haben Sie auch diese Mission erfolgreich absolviert.

3. Mission: Moskau

TIPP 24: Bewegen Sie sich nach Norden auf die Brücke im Osten zu. Um das Dorf neben der Brücke zu sichern, können Sie Folgendes probieren: Schalten Sie die Besatzung der Schützengräben mit massivem Gewehrfeuer aus. Dann robbt Ihre Infanterie in die Gräben und nimmt von dort aus die gegnerischen Geschützstellungen ein. Schicken Sie Ihre Truppen über die Brücke. Bevor es noch weiter gen Norden geht, sollten Sie das nördliche Dorf erst mit Bombern oder Erdkampffliegern angreifen, um die größten Gefahren auszuschalten. Dann ziehen Sie Ihre Truppen im nördlichen Dorf zusammen, brechen den gegnerischen Widerstand und erobern den Bahnhof.

4. Mission: Stalingrad

TIPP 25: Wie im historischen Vorbild müssen Sie in dieser Mission die Stadt mit aller Macht verteidigen. Sichern Sie den Be-

reich um den Bahnhof vor Attacken aus mehreren Richtungen. Setzen Sie Abfangjäger ein, um vor allem Ihre Artillerie vor gegnerischen Luftangriffen zu schützen. Am Bahnhof selbst sorgen Sie mit einem starken Panzeraufgebot und Artillerie für genügend Verteidigungskraft. Die Angriffe kommen dort vor allem aus dem Süden.

5. Mission: Kursk

TIPP 26: Der Gegner attackiert Ihre Stellungen in fünf Wellen mit allmählich steigender Intensität. In der ersten Welle erfolgen vor allem Attacken an den Flanken. Nach der zweiten Welle erhalten Sie jede Menge Verstärkung durch weitere Panzer. Da Ihre Flak-Stellungen nicht gerade stark sind, sollten Sie zur Abwehr von Luftangriffen zusätzlich Abfangjäger einsetzen. In den ersten Angriffsphasen hilft vor allem die Durchschlagskraft der Artillerie. Schicken Sie erst in der Endphase die wertvollen Panzer in die Schlacht.

Wenn Ihre Einheiten nach der Abwehr der gegnerischen Attacken selbst zum Angriff übergehen und die Truppen bei dem südlich gelegenen Dorf ausschalten, sollten Sie besonderes Augenmerk auf Anhöhen in der Landschaft legen. Dort hält der Feind nämlich gerne schlagkräftige Argumente für Sie bereit. Lassen Sie Ihre Bomber oder Erdkampfflieger das Dorf sturmreif schießen, und attackieren Sie es aus der Ferne von der Basis aus mit schwerer Artillerie. Anschließend nehmen Ihre Panzer im Sturmangriff den Gegner von mehreren Seiten in die Zange.

6. Mission: Ukraine

TIPP 27: Eine einfache Aufgabe zum Verschnaufen: Der Panzerverband im Zentrum der Karte lässt sich leicht mit Angriffen aus der Luft und von Ihren Panzern am Ausbrechen hindern. Sobald diese Aufgabe erledigt ist, geht es an die Eroberung der Siedlung und des Lagers. Beim Dorf bereiten Sie wieder mit Bombern oder Erdkampffliegern den Weg für Ihre Bodeneinheiten. Der Rest ist Routine.

7. Mission: Rumänien

TIPP 28: Greifen Sie die gegnerische Batterie mit Bombern an, anschließend mit Panzern aus dem Norden. Um an das Dorf heranzukommen, durchbrechen Ihre Tanks die umgebenden Schützengräben von mehreren Seiten. Wie gewohnt beharken Sie das Dorf zuerst aus der Luft, bevor die Panzer vorrücken.

Bei der Einnahme des Lagers gehen Sie ähnlich vor: Sie bombardieren es zunächst und schicken dann aus mehreren Richtungen Panzer. Achten Sie dabei wieder auf Anhöhen – dort hat der Feind jede Menge Geschütze postiert.

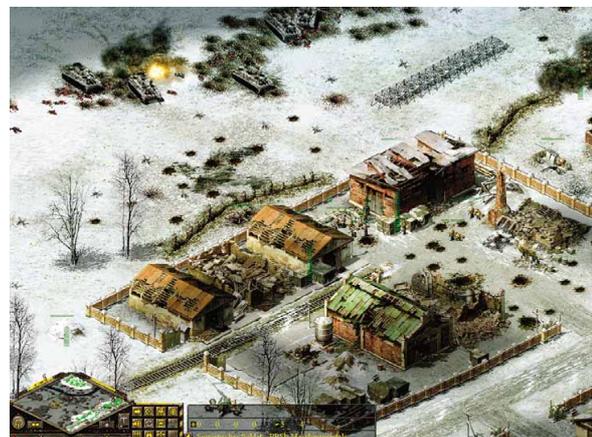
8. Mission: Deutschland

TIPP 29: Beim Durchbrechen der vordersten Verteidigungslinie um die deutsche Hauptstadt Berlin setzen Sie zunächst Ihre Artillerie ein, um die Unterstände des Gegners zu beschießen. Ihre Raketenwerfer bannen die Gefahr der Schützengräben, während Erdkampfflieger großflächig feindliche Stellungen aus der Luft attackieren. Konzentrieren Sie die Angriffe auf den Bahnhof, um Ressourcen zu sparen. Sobald der Bereich dort halbwegs sicher ist, stoßen Ihre Panzerverbände vor.

Um dann schließlich in die südlichen Vororte Berlins vorzudringen, nehmen Sie die Gegend wieder ausgiebig mit Erdkampffliegern und Artillerie unter Beschuss, bevor Ihre massiven Panzerverbände vorrücken – der Feind leistet hier erbitterten Widerstand. Beim Sichern des gegnerischen Depots schalten Sie zunächst mit Panzern die Flak-Stellungen aus, ehe Sie Ihren Luftkampfeinheiten den Befehl zum Angriff erteilen. **MS**



Tipp 21: Erst wenn Sie mit Artillerie und Flugzeugen die meisten Gefahren beseitigt haben, sollten Sie sich mit Ihren Panzern in eine gegnerische Stadt vorwagen.



Tipp 25: Durch massiven Einsatz Ihrer Artillerie können Sie in Stalingrad den Panzerangriffen leicht standhalten, ohne Ihre anderen Einheiten zu gefährden.

